

früher erworbenen Grundstück in Gibitzenhof ein grösserer Fabrikbau statt. Arbeiter u. Beamte ca. 1000. Produktion jährl. ca. 780 000 Gross Blei- und Farbstifte etc.

**Kapital:** M. 3 200 000 in 3200 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 2 800 000, erhöht 1897 um M. 200 000 und lt. G.-V. v. 20./9. 1898 um fernere M. 200 000. Bei beiden Erhöhungen die Aktien von den Vorbesitzern zu 200% erworben.

**Hypotheken:** M. 309 048 zu 4 $\frac{1}{2}$ %, hiervon sind M. 46 000 nicht vor 1./10. 1908 kündbar.

**Geschäftsjahr:** 1. Juli bis 30. Juni. **Gen.-Vers.:** Juli-Sept. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F. (ist erfüllt), 4% Div., vom verbleib. Betrage abzügl. sämtl. Rückl. 8% Tant. an A.-R., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte. Rest zur Verf. d. G.-V.

**Bilanz am 30. Juni 1907:** Aktiva: Grundstücke 628 960, Gebäude 681 282, Masch. 144 791, Fabrik-Utensil. 11 701, Neubau 303 698, Kontor-Utensil. 1, Pferde 1, Material u. Waren 2 026 212, Kassa u. Wechsel 124 451, Effekten des Beamten-Unterst.-F. 20 000, do. Arb. 65 000, Bankguth. 397 566, Debit. 1 108 729. — Passiva: A.-K. 3 200 000, R.-F. 500 000, Spez.-R.-F. I 100 000, do. II. 100 000 (Rüchl. 50 000), do. für Mutationsgebühren 22 000 (Rüchl. 2000), Beamten-unterstütz.-F. 31 032 (Rüchl. 10 000), do. Arb. 75 193 (Rüchl. 10 000), Hypoth. 309 048, Kredit. 579 734, Div. 480 000, do. alte 900, Tant. an A.-R. u. Direktion 50 087, Vortrag 64 399. Sa. M. 5 512 397.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Abschreib. 159 720, Abschreib. für Debit. u. Wechsel 37 456, Dubiose 10 656, Staats- u. Kommunalsteuern 56 359, Reingewinn 666 487. — Kredit: Vortrag 57 652, Betriebsgewinn 873 027. Sa. M. 930 680.

**Kurs Ende 1898—1907:** In Berlin: 248, 221.50, 214.50, 206, 224.25, 246.25, 265.50, 274, 277, 264.50%. — In Frankf. a. M.: 248, 221, 214, 205.25, 224.80, 248.50, 264.50, 274.50, 277, 265%. — In München: 248, 222, 216, 206, 224.50, 247, —, 273, 275, 266%. Aufgelegt am 15./11. 1898 zu 248%.

**Dividenden 1895/96—1906/07:** 15, 15, 16, 16, 15, 15, 15, 15, 15, 15, 15, 15%, Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Heiner Epplein, Carl Hutzelmeyer.

**Prokuristen:** B. Weber, L. Pickel, A. Müller.

**Aufsichtsrat:** Vors. Komm.-Rat Ernst Faber, Stellv. Justizrat E. Josephthal, Nürnberg; Bankier Rud. Plochmann, Frankf. a. M.

**Zahlstellen:** Gesellschaftskasse; Berlin u. Hamburg: Commerz- u. Disconto-Bank, Frankfurt a. M.: J. L. Finck, J. Dreyfus & Co.; München, Nürnberg, Fürth: Bayer. Bank für Handel u. Industrie; Nürnberg, Würzburg, Augsburg: Bayer. Disconto- u. Wechselbank; Nürnberg. Königl. Hauptbank u. deren Filiale in München; Düsseldorf: Barmer Bankverein. \*

## Thüringer Bleiweissfabriken Aktien-Gesellschaft

vorm. Anton Greiner Wittwe und Max Bucholz & Co. in Oberilm.

Zweigniederlassung in Königsee.

**Gegründet:** 4./12. 1897 in Königsee. Sitz 1903 nach Oberilm verlegt. Übernahmepreise M. 316 000 bezw. M. 174 000 u. M. 10 000 bar. Gründung s. Jahrg. 1901/1902. Letzte Statut-änd. 9./9. 1899, 11./10. 1902, 23./9. 1905, 5./4. u. 22./9. 1906.

**Zweck:** Erwerb u. Betrieb der Fabriken Anton Greiner Wittwe, Bleiweissfabrik Königsee. in Königsee u. der Thüringer Bleiweissfabrik Max Bucholz & Co. in Oberilm u. Fabrikation von Bleiweiss u. verwandten Produkten. Die Anlagen sind inzwischen bedeutend erweitert. Jährlich werden ca. 30 000 Ctr. Blei zu Bleiweiss verarbeitet. Die Ges. ist mit M. 250 000 in Aktien u. 400 Genussscheinen bei der Akt.-Ges. f. Lithoponefabrikation in Triebes beteiligt, mit M. 376 000 zu Buch stehend. Auch übernahm die Oberilmer Ges. die Garantie für eine 4 $\frac{1}{2}$ % Hypoth.-Anleihe von M. 250 000 der Triebeser Ges. (siehe diese Seite 898).

**Kapital:** M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 500 000, erhöht lt. G.-V. v. 9./9. 1899 um M. 150 000 in 150 ab 1./7. 1899 div.-ber. Aktien, angeboten 100 Stück den Aktionären 5:1 v. 27./9.—3./10. 1899 zu 110% zuzügl. 4% Zs. ab 1./7. 1899. Nochmals erhöht behufs Übernahme der Aktien Lithoponefabrik in Triebes lt. G.-V. v. 5./4. 1906 um M. 350 000 in 350 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./7. 1906; diese neuen Aktien sind sämtlich der Bankfirma F. Unger in Erfurt zu 100% plus Aktienstempel u. 5% Stück-Zs. ab 1./7. 1905 bis zum Abnahmetage überlassen.

**Hypotheken:** M. 50 386 auf Fabrikgebäude u. Arbeiterhäuser.

**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im Sept. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F., vertragsm. Tant., 4% Div., vom verbleib. Betrage 10%, Tant. an A.-R., Rest Super-Div. bezw. zur Verf. der G.-V.

**Bilanz am 30. Juni 1907:** Aktiva: Grundstücke u. Gebäude 207 000, Arb.-Häuser 17 640, Masch. 20 000, Turbinen 10 000, Utensil. 1, Pferde u. Wagen 1, Kassa 6212, Wechsel 39 195, Kaut.-Effekten 2791, Effekten 376 000, Debit. 391 684, Bankguth. 127 202, Waren u. Betriebsmaterial. 164 345. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Hypoth. 50 386, Kredit. 52 027, R.-F. 51 041 (Rüchl. 8562), Delkr.-Kto 40 000 (Rüchl. 4000), Div. 130 000, do. alte 110, Tant. 15 869, do. an A.-R. 10 282, Grat. 4500, Vortrag 7857. Sa. M. 1 362 075.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Betriebs-Unk. 72 103, Handl.-Unk. 54 011, Schuldner f. Abschreib. 8521, Konvent.-Kto 6397, Abschreib. 17 356, Gewinn 181 071. — Kredit: Vortrag 9818, Waren 277 736, Zs. 51 905. Sa. M. 339 461.

**Dividenden 1897/98—1906/07:** 8 $\frac{1}{2}$ , 8 $\frac{1}{2}$ , 8 $\frac{1}{2}$ , 6 $\frac{1}{2}$ , 3 $\frac{1}{2}$ , 6, 8, 10, 11, 13%. Coup.-Verj.: 4 J. n. F.